

Datenschutzhinweise für das Leitungsauskunftsportal (zukünftig Leico)

Die folgenden Informationen beziehen sich auf unseren Umgang mit Ihren personenbezogenen Daten, die wir im Rahmen des jeweiligen Vertragsverhältnisses über die Nutzung des Leitungsauskunftsportals/zukünftig Leitungs-Check-Online (Leico) erheben.

1. Namen und die Kontaktdaten des Verantwortlichen sowie seines Vertreters

infrest – Infrastruktur eStrasse GmbH vertreten durch den Geschäftsführer
Torgauer Str. 12-15
10829 Berlin
Telefonnummer: 030 – 22 44 52 58 10
E-Mail: service@infrest.de

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

GASAG AG, Datenschutzbeauftragter
EUREF-Campus 23-24
10829 Berlin
datenschutzbeauftragte@gasag.de

3. Zwecke, für die die personenbezogenen Daten verarbeitet werden sollen

Wir verarbeiten die nachstehend näher bezeichneten personenbezogenen Daten in Einklang mit den Vorschriften der DS-GVO, den weiteren einschlägigen Datenschutzvorschriften und nur im erforderlichen Umfang. Soweit die Verarbeitung der personenbezogenen Daten auf Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DS-GVO beruht, stellen die genannten Zwecke zugleich unsere berechtigten Interessen dar.

Wir erheben Ihre personenbezogenen Daten zum Zwecke der Vertragsdurchführung, Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b oder lit. f DS-GVO.

Weiter verarbeiten wir Ihre Daten für Marketingzwecke und – wenn Sie uns Ihre Werbeeinwilligung erteilen - für eigene Werbezwecke. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a, oder lit. f DS-GVO. Sie können Ihre Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

Sofern für die Verarbeitung der Daten die Speicherung von Informationen in Ihrer Endeinrichtung oder der Zugriff auf Informationen, die bereits in der Endeinrichtung gespeichert sind, erforderlich ist, ist § 25 Abs. 1, 2 TTDSG hierfür die Rechtsgrundlage.

Weiterhin werden die zur Verfügung gestellten Daten zur Einsicht für Dritte zur Baustellenkoordinierung verwendet, sofern Sie uns hierfür eine entsprechende Einwilligung erteilt haben (gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DS-GVO)

4. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung

Ihre Daten werden auf folgenden Rechtsgrundlagen verarbeitet:

- Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DS-GVO ("Einwilligung"): Wenn der Betroffene freiwillig, in informierter Weise und unmissverständlich durch eine Erklärung oder eine sonstige eindeutige bestätigende Handlung zu verstehen gegeben hat, dass er mit der Verarbeitung der ihn betreffenden personenbezogenen Daten für einen oder mehrere bestimmte Zwecke einverstanden ist;
- Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DS-GVO: Wenn die Verarbeitung zur Erfüllung eines Vertrags, dessen Vertragspartei der Betroffene ist, oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich ist, die auf die Anfrage des Betroffenen erfolgen;
- Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c DS-GVO: Wenn die Verarbeitung zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich ist, der der Verantwortliche unterliegt (z. B. eine gesetzliche Aufbewahrungspflicht);
- Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DS-GVO ("Berechtigte Interessen"): Wenn die Verarbeitung zur Wahrung berechtigter (insbesondere rechtlicher oder wirtschaftlicher) Interessen des Verantwortlichen oder eines Dritten erforderlich ist, sofern nicht die gegenläufigen Interessen oder Rechte des Betroffenen überwiegen (insbesondere dann, wenn es sich dabei um einen Minderjährigen handelt);

5. Kategorien von personenbezogenen Daten, die verarbeitet werden

- Personenstammdaten (z.B. Name, Vorname, Anschrift und Geburtsdatum)
- Kommunikationsdaten (z.B. Telefon, E-Mail-Adresse)
- Vertragsstammdaten (z.B. Vertragsbezeichnung, Produkt- bzw. Vertragsinteresse)
- IT-Nutzungsdaten (z.B. UserID, Passwörter und Rollen)
- Bankdaten (z.B. Kontoverbindung und Kreditkartennummer)

6. Kategorien von Empfängern

Folgende Kategorien von Empfängern, bei denen es sich im Regelfall um Auftragsverarbeiter handelt, erhalten ggf. Zugriff auf Ihre personenbezogenen Daten:

- Dienstleister für den Betrieb und die Verarbeitung der durch die Systeme gespeicherten oder übermittelten Daten (z.B. für Rechenzentrumsleistungen, Zahlungsabwicklungen, IT-Sicherheit) sowie Dienstleister für die Software-Entwicklung und -Betrieb. Rechtsgrundlage für die Weitergabe ist dann Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b oder lit. f DS-GVO, soweit es sich nicht um Auftragsverarbeiter handelt;
- Dritte (z. B. Ver- und Entsorgungsunternehmen, Netzbetreiber und Behörden), um die vertraglichen Verpflichtungen zu erfüllen. Rechtsgrundlage für die Weitergabe ist dann Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DS-GVO;

- Staatliche Stellen/Behörden, soweit dies zur Erfüllung einer gesetzlichen Verpflichtung erforderlich ist (z.B. staatliche Ermittlungsmaßnahmen). Rechtsgrundlage für die Weitergabe ist dann Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c DS-GVO;
- Zur Durchführung unseres Geschäftsbetriebs eingesetzte Personen (z.B. Auditoren, Banken, Versicherungen, Rechtsberater, Aufsichtsbehörden, GASAG AG, Inkasso-Firmen). Rechtsgrundlage für die Weitergabe ist dann Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b oder lit. f DS-GVO.

Darüber hinaus geben wir Ihre personenbezogenen Daten nur an Dritte weiter, wenn Sie nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DS-GVO eine ausdrückliche Einwilligung dazu erteilt haben.

7. Kriterien für die Festlegung der Speicherdauer personenbezogener Daten

Ihre Daten werden nach der Erhebung bei der infrest – Infrastruktur eStrasse GmbH so lange gespeichert, wie dies für die Einhaltung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen und die Erreichung der oben genannten Verarbeitungszwecke erforderlich ist; hierfür gelten die im Rahmen der Verarbeitungszwecke angegebenen Rechtsgrundlagen und entsprechend.

8. Ihre Rechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DS-GVO). Insbesondere können Sie Auskunft über die Verarbeitungszwecke, die Kategorie der Daten, die Empfänger bzw. die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen Ihre Daten offengelegt wurden oder werden, die geplante Speicherdauer, das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruch, das Bestehen eines Beschwerderechts, die Herkunft ihrer Daten, sofern diese nicht bei uns erhoben wurden, sowie über das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling und ggf. aussagekräftigen Informationen zu deren Einzelheiten verlangen.
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DS-GVO).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie gemäß Art. 17 DS-GVO die Löschung der gespeicherten Daten verlangen, soweit nicht die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist.
- Sie können gemäß Art. 18 DS-GVO die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten verlangen, soweit die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird oder die Verarbeitung unrechtmäßig ist.
- Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DS-GVO).

- Gemäß Art. 21 DS-GVO haben Sie das Recht Widerspruch gegen die Verarbeitung einzulegen, sofern die Verarbeitung aufgrund von Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. e oder lit. f DS-GVO erfolgt. Dies ist insbesondere der Fall, wenn die Verarbeitung nicht zur Erfüllung eines Vertrags mit Ihnen erforderlich ist. Sofern es sich nicht um einen Widerspruch gegen Direktwerbung handelt, bitten wir bei Ausübung eines solchen Widerspruchs um die Darlegung der Gründe, weshalb wir Ihre Daten nicht wie von uns durchgeführt verarbeiten sollen. Im Falle Ihres begründeten Widerspruchs prüfen wir die Sachlage und werden entweder die Datenverarbeitung einstellen bzw. anpassen oder Ihnen unsere zwingenden schutzwürdigen Gründe aufzeigen, aufgrund derer wir die Verarbeitung fortführen;

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die infrest – Infrastruktur eStrasse GmbH, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

9. Ihr Beschwerderecht bei der Datenschutzaufsichtsbehörde

Sie können sich gemäß Art. 77 DS-GVO bei der zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde, dem Berliner Beauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit, Friedrichstr. 219, 10969, Berlin, über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten in unserem Unternehmen beschweren.

10. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Wenn Sie in die Verarbeitung durch die infrest – Infrastruktur eStrasse GmbH durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben (z.B. Werbeeinwilligung), können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft gemäß Art. 7 Abs. 3 DS-GVO widerrufen. Die Rechtmäßigkeit, der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung, wird durch diesen nicht berührt.

11. Bereitstellung der personenbezogenen Daten

Die im Auftragsformular mit * gekennzeichneten Felder sind Pflichtfelder. Diese personenbezogenen Daten sind für einen Vertragsabschluss erforderlich.

Die Angabe Ihrer E-Mail-Adresse und/oder Ihrer Telefonnummer im Rahmen Ihrer Werbeeinwilligung ist weder gesetzlich noch vertraglich vorgeschrieben. Wenn Sie uns keine Werbeeinwilligung erteilen, dann erhalten Sie keine Informationen über Angebote, Produkte und Dienstleistungen, es sei denn, dies ist gesetzlich zulässig.